

# Breites Angebot für die Basisausbildung

Autor(en): **Reinmann, Eduard**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **41 (1994)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-368499>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



Die SanArena Rettungsschule Zürich

# Breites Angebot für die Basisausbildung

Fachleute der Notfallmedizin und des Rettungswesens sind sich heute einig, dass die Laienausbildung in der Ersten Hilfe das zentrale Element in der Rettungskette darstellt. Denn was in den ersten zehn Minuten eines Notfalles nicht geschieht, kann oft durch die schnellsten Rettungsdienste und die besten Notärzte nicht wieder gut gemacht werden.

EDUARD REINMANN

Die im Jahr 1977 gegründete SanArena Rettungsschule hat sich deshalb die Rettung von Menschenleben durch eine situationgerechte Ausbildung der Nothelfer im ersten Glied der Rettungskette zum Ziel gesetzt. In der SanArena kann einerseits das

Wissen über die Erste Hilfe vertieft werden, andererseits werden spezifische Aus- und Weiterbildungskurse angeboten, die nach Absprache auf spezielle Bedürfnisse ausgerichtet werden können. Rund 60 Lehrkräfte unterrichten an der SanArena Rettungsschule.

## Der Überlebensparcours

In der Schweiz sind lediglich die Führerscheinbewerber als angehende Motorfahrzeugführer verpflichtet, einen Nothelferkurs als unterste Ausbildungsstufe der Rettungskette zu absolvieren. Leider bleiben die Absolventen dieser Anlernkurse in der Regel auf der Anlernstufe stehen. Die Festigungsstufe wird vernachlässigt, was sich spätestens in der notfallmässigen An-

wendungsstufe für Patienten und Helfer verheerend auswirken kann. In Erkenntnis dieser Tatsache hat SanArena zur Ergänzung und Erweiterung der Basiskurse eine Trainingsmöglichkeit geschaffen. Es ist ein Überlebensparcours, auf dem das Wissen vermittelt wird, um gefährliche Situationen zu überstehen und Schäden in Grenzen zu halten. Auf den einzelnen Posten des Parcours sind bestimmte Situationen supponiert, wie sie täglich vorkommen. Die Absolvierung des Parcours mit seinen acht Ausbildungssituationen dauert drei Stunden. Das Schwergewicht der Ausbildung liegt beim selbständigen Handeln der Kursteilnehmer in folgenden acht Notfallsituationen.

**Küchenbrand mit Rauchentwicklung:** Lernziel ist, die Gefahren in einem Brandobjekt zu beurteilen, Alarmieren und die richtigen Massnahmen bei Verbrennungen durchzuführen.

**Sturz im Haushalt:** Frakturen an Extremitäten und Verletzungen am Kopf zu erkennen, die korrekte Patientenbetreuung und fachgerechte Lagerung durchzuführen.

**Verkehrsunfall:** Unfallstelle sichern, Bergung aus einem Personenauto, vollständige Unfallmeldung an der Notrufsäule und Helm eines bewusstlosen Motorradfahrers fachgerecht abzunehmen.

**Kreislaufproblematik:** Beurteilen eines Notfallpatienten und angepasste Hilfs- und Betreuungsmassnahmen bei Personen in psychischem Ausnahmezustand vorzunehmen.

**Arbeitsunfall in Schreinerei:** Lebensbedrohende Veränderungen bei Blutverlust zu erkennen, stufengerechte Wundversorgung vorzunehmen.

**Unfall auf einer Baustelle:** Gefahren einer Baustelle für Helfer und Verletzte erkennen, Bergen eines Rückenverletzten und Befreien eines eingeklemmten Patienten.

**Elektronfall:** Erkennen der spezifischen Gefahren von Hoch- und Niederspannung. Beurteilung von Situation und Patient und Beherrschen der Nothilfemassnahmen.

**Sportverletzung:** Unter Ausschluss der gruppenspezifischen Aspekte, selbständi-



Sportunfall im Walde. Alle Szenen sind lebensecht nachgestellt.



ges, alleiniges Arbeiten. Beurteilung von Situation und Patient, Bilden von Schwerpunkten.

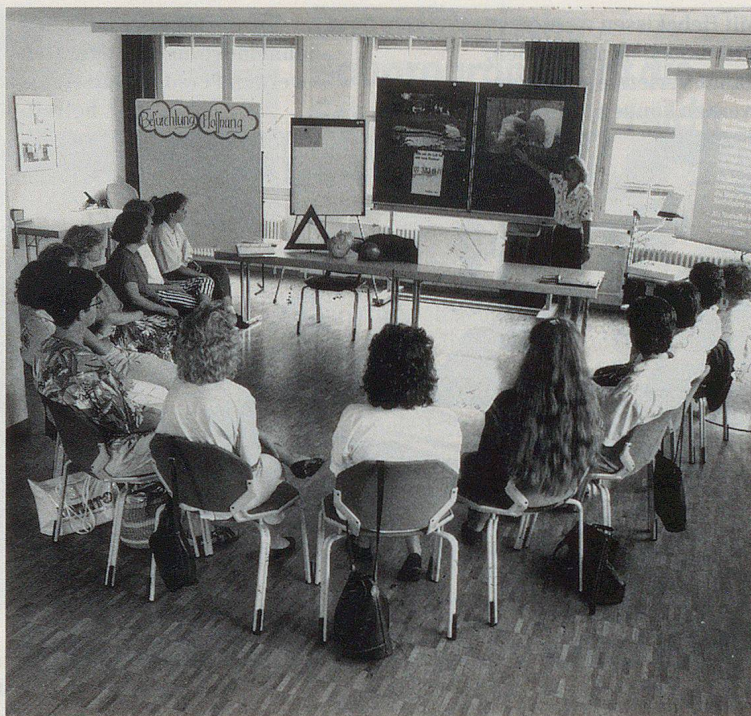
## Spezielle Kurse

Nebst dem Nothelfergrundkurs und dem Nothilfetraining als Aufbaukurs bietet SanArena ein breites Spektrum weiterer Lehrgänge an.

In einem *Nothilfe-Repetitionskurs* können die bestehenden Kenntnisse trainiert und weitere hinzugewonnen werden. Es werden in Theorie und Praxis die neuesten Erkenntnisse der Notfallmedizin vermittelt. Dauer 6 Stunden.

Der *Herzmassage-Grundkurs* vermittelt Sicherheit im Gebiet der äusseren Herz-Lungen-Wiederbelebung. Gezeigt werden die Ursachen des Herzversagens und die Zeichen des Kreislaufstillstands. Es werden die Technik der äusseren Herzmassage sowie die Beatmung gelehrt. Dauer 5

**Unterricht wird in kleinen Gruppen und mit modernen Hilfsmitteln erteilt.**



FOTOS: ZVG



Kopfverletzung bei einem Küchenbrand.

Stunden. Alle zwei Jahre muss ein Repetitionskurs von drei Stunden Dauer absolviert werden.

*Grundkurse für Betriebsanitäter:* Hier wird gelehrt, wie Arbeitsplätze sicherer zu machen, Mitarbeiter zu schützen, Notfälle zu bewältigen und Erste Hilfe im physischen und psychischen Bereich zu leisten sind. Dauer pro Kurs 4 Tage.

Für die berufliche Laufbahn im Rettungswesen gilt der *Transporthelferkurs* als Grundausbildung. Vermittelt werden unter anderem Kenntnisse in Herzmassage, Bergung von Verletzten, Beatmung, Schocktherapie, Funkverbindung. Dauer 6 Tage.

Eine Ausbildung für *Notrufbewältigung* zeigt, wie wichtig administrative Massnahmen bei Erster Hilfe sind. Damit kann die technische Übermittlung (Funk, Telefon) in Spitälern, Rettungsdiensten und Betrieben optimiert werden. Dauer 1 Tag.

*Kurs für Väter, Mütter und Betreuer.* Hier werden die Kenntnisse vermittelt, um Soforthilfe bei verunfallten oder kranken Kindern zu leisten, und es wird aufgezeigt, wie Unfälle vermieden werden können. Dauer 1 Tag.

### Informationen:

SanArena Rettungsschule  
Zentralstrasse 12  
8036 Zürich  
Telefon 01 461 61 61

